

KIRCHENANZEIGER

FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT WEILER

VOM 03.08. BIS 10.08.2025

II St. Blasius, Weiler II St. Martin, Oberreute II
II St. Joseph, Simmerberg II St. Peter und Paul, Ellhofen II

Das Wort des lebendigen Gottes

1. Lesung: Kohelet 1,2; 2,21-23, 2. Lesung: Kolosser 3,1-5.9-11, Evangelium: Lukas 12,13-21



In jener Zeit bat einer aus der Volksmenge Jesus: Meister, sag meinem Bruder, er soll das Erbe mit mir teilen! Er erwiderte ihm: Mensch, wer hat mich zum Richter oder Erbteiler bei euch eingesetzt? Dann sagte er zu den Leuten: Gebt Acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier! Denn das Leben eines Menschen besteht nicht darin, dass einer im Überfluss seines Besitzes lebt. Und er erzählte ihnen folgendes Gleichnis: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. Da überlegte er bei sich selbst: Was soll ich tun? Ich habe keinen Platz, wo ich meine Ernte unterbringen

könnte. Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann das gehören, was du angehäuft hast? So geht es einem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber bei Gott nicht reich ist.

AUSGELEGT !

Denn das Leben eines Menschen besteht nicht darin, dass einer im Überfluss seines Besitzes lebt.

Viele möchten heute nicht lange nachdenken, sondern sofort verstehen – oder sie missverstehen. Immer wieder wird dann auch Kritik geäußert an der Geschichte vom Kornbauern. Ob denn die Kirche keine Freude daran habe, wenn Ernten gut und Scheunen voll seien? Natürlich hat sie Freude daran. Es geht doch gar nicht um volle Scheunen – die Erzählung vom Kornbauern ist ein Gleichnis. Die Geschichte ist so nicht geschehen; sie könnte, aber sie ist nicht so gesche-

hen. Mit der Geschichte von den vollen Scheunen und der wachsenden Gier des Kornbauern vergleicht Jesus etwas. Die Seele wird nicht mit großen Scheunen ruhiggestellt, will Jesus sagen. Viel Besitz ist noch nicht viel Glück. Die Seele lebt von dem, was nichts kostet, aber umso wertvoller ist: die Zuwendung von Menschen – die, die ich gebe und die, die ich bekomme. Das hätte der Kornbauer im Leben nicht verstanden. Wer auch nur einmal seinen Besitz vergrößert, um die Seele zu erfreuen, wird daran scheitern. Es gibt bessere Schätze. Die Nähe, die Umarmung, das Verständnis eines Menschen, zum Beispiel.

Sonntag, 03. August**18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

<i>Weiler</i>	19.30	Obertrogen: Rosenkranz
<i>Oberreute</i>	10.00	Rosenkranz
	10.30	Hl. Messe <i>für Rita und Josef Vögel/ Anna Mühlberghuber</i>
	11.45	Taufeier Georg Stadler
<i>Simmerberg</i>	8.30	Rosenkranz für unsere Kranken
	9.00	Hl. Messe <i>für Hermine Rasch und verstorbene Angehörige (St.M.)/ Ulrich Zanker und Verwandtschaft Zanker-Wagner</i>

Montag, 04. August**Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars**

<i>Weiler</i>	7.30	Rosenkranz
	8.00	Hl. Messe nach Meinung
	18.00	Lourdesgrotte: Rosenkranz
<i>Oberreute</i>	19.00	Pfarrhof: Gebetskreis
<i>Ellhofen</i>	19.00	Gebet für die Kranken

Dienstag, 05. August**Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**

<i>Weiler</i>	8.00	Keine Hl. Messe!
<i>Oberreute</i>	19.00	Keine Hl. Messe!
<i>Ellhofen</i>	17.00	Rosenkranz

Mittwoch, 06. August**Verklärung des Herrn**

<i>Weiler</i>	8.00	Keine Hl. Messe!
<i>Simmerberg</i>	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe <i>für Erna und Hans Eckart</i>
<i>Ellhofen</i>	17.00	Rosenkranz

Donnerstag, 07. August**Hl. Afra, Patronin des Bistums Augsburg**

<i>Weiler</i>	19.00	Keine Hl. Messe!
<i>Oberreute</i>	19.00	Rosenkranz um Priester und Ordensberufe
<i>Ellhofen</i>	18.30	Rosenkranz um geistliche Berufe
	19.00	Hl. Messe <i>für die armen Seelen</i>

Freitag, 08. August		Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer
<i>Weiler</i>	8.00	Keine Hl. Messe!
	19.00	Schwesternkapelle: Rosenkranz und Gebet zum Barmherzigen Jesus
<i>Oberreute</i>	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe
<i>Ellhofen</i>	17.00	Rosenkranz

Samstag, 09. August		Hl. Edith Stein, Märtyrin, Patronin Europas
<i>Weiler</i>	19.30	St. Wendelin: Rosenkranz
<i>Oberreute</i>	17.00	Rosenkranz für unsere Kranken und Notleidenden
	17.30	Sonntagvorabendmesse
<i>Simmerberg</i>	18.30	Rosenkranz
	19.00	Sonntagvorabendmesse <i>für Burkhard Wolf/ Alois Eß mit Geschwistern/ Hans und Erna Eckart</i>
<i>Ellhofen</i>	17.00	Rosenkranz

Sonntag, 10. August		19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
<i>Weiler</i>	10.00	Rosenkranz
	10.30	Hl. Messe <i>für Alois Knobloch, Eltern Göswein, Georg und Aloisia Göswein (St.M.)/ Anni und Wilhelm Fink und Xaver Fink/ Hubert und Barbara Pfanner/ Reinhold Mayr mit Eltern Sophie und Benedikt</i>
	11.45	Tauffeier Ben Andreas Fleck
<i>Ellhofen</i>	8.30	Rosenkranz
	9.00	Hl. Messe <i>für Agi Wipper/ Luka, Marija und Martin Matijasevic/ Liesl Dworski (vom Kirchenchor)/ Angustias Moron Ocana</i>

Veranstaltungen, Termine und Informationen

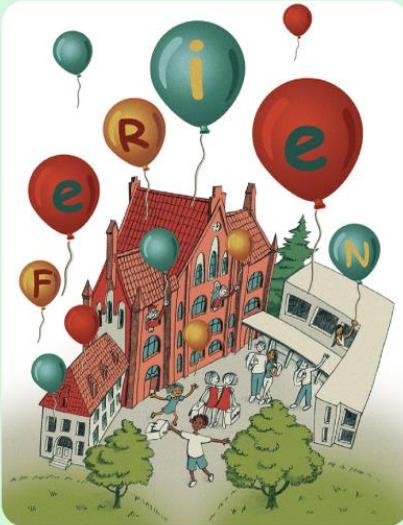
Hirschbergmesse. Herzliche Einladung zur traditionellen Bergmesse der Kolpingsfamilie Weiler am Sonntag, 17. August 2025 um 11.00 Uhr auf dem Hirschberg bei Langen, musikalische Gestaltung durch den Musikverein Weiler. Bei schlechter Witterung findet die Hl. Messe um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Weiler statt.

Kollektenerlös für den heiligen Vater vom 28./29.06.2025:

Weiler: 131,12 €
Oberreute: 38,64 €
Simmerberg: 22,50 €
Ellhofen: 28,35 €

Kollektenerlös für den bischöflichen Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen vom 19./20.07.2025:

Weiler: 225,05 €
Oberreute: 57,70 €
Simmerberg: 35,80 €
Ellhofen: 26,59 €



Das schönste Schüler-ABC

F wie Freiheit,
E wie Erholung,
R wie Ruhe,
I wie Ins Schwimmbad
gehen,
E wie Endlos ausschlafen,
N wie Nix tun -

FERIEN!

**Eine schöne, erholsame
Ferienzeit!**

Pfarrbüro der PG Weiler:

Schulstraße 11, D-88171 Weiler
Tel. (0 83 87) 4 14 -- Fax (0 83 87) 21 33
pg.weiler@bistum-augsburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. u. Do. von 8.30 bis 11.00 Uhr